

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Energie & Umwelt : das Magazin der Schweizerischen Energie-Stiftung SES**

Band (Jahr): - **(2000)**

Heft 2: **Im Herbst beginnt der Energie-Frühling : 3 x Ja für Umwelt und Arbeit**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



**Der Sturm Lothar hat im Kanton Bern Holz mit einem Energiegehalt von 10'000 GWh gefällt. Das AKW produziert im Jahr 2'500 GWh.**

Seite 14

## **Im Dienste der Umwelt, des Gewerbes und des Tourismus 4**

Veronica Gurzeler hat in Graubünden drei Vordenker der Energiewende besucht: Den Unternehmer Josias F. Gasser aus Haldenstein, den Energiepionier Reto Schmid aus Maienfeld und den St. Moritzer Kurdirektor Hanspeter Danuser.

## **Breite Koalition für die Energiewende 8**

Die ehemalige Bündner SP-Nationalrätin Silva Semadeni sagt, wieso sie für ein klares «3 x Ja» votiert. Sie hat von 1995 bis 1999 in Bern für die Energieabgaben gekämpft und viel zur Bildung der links-grün-alpinen Allianz beigetragen.

## **Einen Kaffee crème für die Energiewende 10**

Die Horrorzahlen der Gegner der Solar-Initiative und der Förderabgabe auf nichterneuerbare Energien sind aus der Luft gegriffen. SES-Geschäftsleiter Armin Braunwalder zeigt, wieviel die Energieabgabe einen Haushalt tatsächlich kostet.

## **Atom-Ausstieg beginnt in Mühleberg 13**

Wenn die BernerInnen im kommenden Herbst der Initiative „Bern ohne Atom“ zustimmen, muss das Atomkraftwerk Mühleberg im Jahr 2002 endgültig vom Netz.

## **Windstoss Lothar gegen das AKW Mühleberg 14**

Mühleberg produziert pro Jahr rund 2'500 GWh Strom. Der Sturm Lothar hat Holz mit einem Energieinhalt von 10'000 GWh gefällt. Der Kanton Bern braucht eine Förderstrategie für Holzheizungen.

## **Vorort kämpft für allein erziehende Mütter 16**

Die GegnerInnen der Energievorlagen vom Herbst zeigen ein zerstrittenes und chaotisches Bild. Der einzige gemeinsame Nenner ist ihre Kampagne gegen neue Steuern. Unglaublich, aber wahr: Neuerdings schlägt das Herz der Bosse für die Schwachen!

## **SES-Jahresbericht 1999/2000 20**

## **Wechsel im SES-Präsidium: Ein Dream-Team geht, ein neues kommt 22**

## **Auf- und Absteller: Goldener Stecker und DiAx-Inserate 23**

## **Agenda: SUN21 vom 19. bis 23. September 2000 in Basel 23**

### **IMPRESSUM**

**Energie&Umwelt 2/00**

**Herausgeberin:** Schweizerische Energie-Stiftung SES, Sihlquai 67, 8005 Zürich, Tel.: 01/271 54 64; Fax: 01/273 03 69  
E-Mail: energiestiftung@access.ch

#### **Redaktion:**

Kurt Marti  
Kapuzinerstrasse 15, 3902 Brig-Glis  
Tel./Fax: 027/923 30 27  
E-Mail: kurtmar@bluewin.ch

#### **Redaktionsrat:**

Armin Braunwalder, Heini Glaußer, Brigitta Künzli, Kurt Marti, Silva Semadeni

**Layout:** S&Z Print AG, Brig-Glis

**Korrektorat:** Claudia Scherrer, Windisch

**Druck:** ropress, Zürich

**Auflage:** 10'000, erscheint 4x jährlich

Abdruck erwünscht unter Quellenangabe und Zusendung eines Belegexemplares an die Redaktion

#### **Abonnement:**

30 Franken für vier Nummern

#### **SES-Mitgliedschaft:**

Fr. 75.- für Verdienende,  
Fr. 30.- für Nichtverdienende,  
Fr. 400.- für Kollektivmitglieder,  
Energie&Umwelt inbegriffen

Titelbild: Prisma/TCL